

An der Fakultät für Maschinenbau, Verfahrens- und Energietechnik, Institut für Mechanische Verfahrenstechnik und Aufbereitungstechnik, ist ab dem 01.09.2024 **eine** Stelle als

Laboringenieur:in (m/w/d) – Ausschreibungskennziffer 106/2024

befristet zu besetzen.

Vergütung: max. Entgeltgruppe 11 TV-L (je nach persönlichen Voraussetzungen)
Stellenumfang: 0,75 VZÄ (30 Stunden/Woche; Teilzeit ggf. möglich)
Befristung: zunächst bis 31.08.2025

Zur Unterstützung beim Betrieb unserer Forschungsinfrastruktur, die sich aus einem exzellent ausgestatteten digitalisierten Technikum der mechanischen Verfahrenstechnik und des Recyclings sowie einer umfangreichen Laborausstattung zur Partikelcharakterisierung und chemischen Analytik zusammensetzt, suchen wir einen Laboringenieur (m/w/d) für die folgenden Arbeitsschwerpunkte.

Das sind Ihre Aufgaben:

- Selbstständige Betreuung und Methodenentwicklung für unsere Messgeräte zur chemischen und partikeltechnischen Analyse (u.a. TGA, DSC, BET, AFM, Rheometer, Laserbeugung, Bildanalyse)
- Organisation der Arbeitsabläufe im physikalisch-chemischen Labor mit mehreren Mitarbeitenden
- Gemeinsame Entwicklung und Etablierung weiterer Messmethoden am Institut
- Durchführung und Abwicklung von Routine- und Auftragsmessungen
- Unterstützung der wissenschaftlichen Mitarbeitenden beim Aufbau und Einsatz von online Analytik und bei der prozesstechnischen Konzeption von Versuchsanlagen
- Bereitschaft zur Durchführung und Auswertung von verfahrenstechnischen und Aufbereitungsversuchen, zum Aufbau von Versuchsständen und zur Durchführung analytischer Tätigkeiten im Labor
- Unterstützung bei der Durchführung einschlägiger studentischer Praktika

Das können Sie von uns erwarten:

- Eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in den Laboratorien und an der exzellenten Messtechnik des Instituts MVTAT; exzellente Forschungsinfrastruktur in Laboranlagen sowie in der zugehörigen Partikelanalytik
- Integration in die Forschungsarbeiten am Institut
- Arbeiten an einer familienfreundlichen Universität mit flexiblen Arbeitszeiten
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder entsprechend der persönlichen Voraussetzungen; Attraktive Nebenleistungen, z. B. Vermögenswirksame Leistungen (VL), Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Gesundheitsmanagement; Weiterbildungsmöglichkeiten; vergünstigtes Ticket für den Personennahverkehr „Job-Ticket“

Das erwarten wir von Ihnen:

- Dipl.-Ing. (FH) oder Bachelorabschluss als Chemieingenieur:in oder verwandter technischer Studiengänge
- Einschlägige Berufserfahrung ist wünschenswert
- Grundkenntnisse der Programmierung
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber:innen (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit einem Anschreiben/Motivationsschreiben, Lebenslauf, Kopien aller relevanten Zeugnisse unter Angabe der **Ausschreibungskennziffer (106/2024)** bis zum **03.07.2024** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Bergakademie Freiberg) an:

**TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten - 09596 Freiberg oder
per E-Mail: bewerbungen@tu-freiberg.de**

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://tu-freiberg.de/stellenangebote>

